

## Studienfahrt: Begegnung mit Auschwitz - Aussprechen wofür es keine Worte gibt

13.09.-18.09.2026 in Oświęcim / Auschwitz und Kraków / PL

Auschwitz war das größte nationalsozialistische Konzentrations- und Vernichtungslager und ist weltweit zum Symbol für Holocaust, Völkermord und Nazi-Terror geworden. Ab Juni 1940 schickte die SS die ersten Transporte – in dieser Phase vor allem polnische Gefangene – in das Lager, das schon bald als besonders hart und grausam bekannt wurde.

Aus allen von den Nationalsozialisten besetzten europäischen Ländern wurden Juden nach Auschwitz transportiert und dort zur Zwangsarbeit oder direkt zum Tod in der Gaskammer >selektiert<. Neben dem „Stammlager“ (Auschwitz I) wurde in drei Kilometer Entfernung 1941 mit dem Bau des Lagers Birkenau (Auschwitz II) begonnen. Dort wurden größere Gaskammern und Krematorien gebaut, um letztlich ungezählte Menschenmengen zu vernichten. Vor über 75 Jahren, am 27. Januar 1945 wurde Auschwitz-Birkenau durch die sowjetische Armee befreit.

Die Gedenkstättenfahrt hat das Ziel, dass wir uns – ohne Schuldgefühle – der historischen Verantwortung für die von unseren deutschen Vorfahren begangenen Gräueltaten stellen.

Vor diesem Hintergrund wollen wir nach individuellen und politischen Konsequenzen, gesellschaftlichen Werten und nach zivilen Verhaltensweisen fragen, denn Gedenken und Erinnern an die Vergangenheit sollten mit Verantwortungsübernahme in der Gegenwart verbunden werden.

Folgende BNE-Kompetenzen können erworben werden:

- Kompetenz zum systemischen Denken
- Antizipatorische Kompetenz
- Normative Kompetenz
- Strategische Kompetenz
- Kompetenz zur Kooperation
- Kompetenz zu kritischem Denken
- Kompetenz zur Selbstreflexion
- Kompetenz zur integrativen Problemlösung

---

## Geplantes Programm

\*Änderungen vorbehalten

Sonntag, den 13.09.2026

18.00 – 07.00      Fahrt nach Oświęcim / Auschwitz mit eigenem Bus ab Professor-Domagk-Straße 12, 32602 Vlotho nach Hotel Imperiale

### Montag, den 14.09.2026

|               |                                                     |
|---------------|-----------------------------------------------------|
| ca. 07.00     | Ankunft im Hotel Imperiale und Frühstück            |
| 9.00 – 15.00  | Führung durch das ehemalige Stammlager und Birkenau |
| 15.00 – 18.00 | Einchecken in Hotel und Pause                       |
| 18.00 – 19.00 | Abendessen                                          |
| 19.00 – 21.00 | Freiwilliges Filmangebot                            |

### Dienstag, den 15.09.2026

|               |                                                                                           |
|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|
| 07.30 – 08.30 | Frühstück                                                                                 |
| 09.00 – 10.30 | Besuch der Ausstellung in Harmęże: „Bilder im Kopf“ von Mariana Kołodziej (16:00 – 17:30) |
| 12.00 – 13.00 | Mittagessen                                                                               |
| 13.00 – 14.00 | Gang zum Stadtzentrum                                                                     |
| 14.00 – 17.00 | Besichtigung jüdisches Museum und Synagoge                                                |
| 16.00 – 18.00 | Zeit zur freien Verfügung                                                                 |
| 18.00 – 19.00 | Abendessen                                                                                |
| 19.00 – 21.00 | Tagesreflexion                                                                            |

### Mittwoch, den 16.09.2026

|               |                                                                                                                                                                                                                             |
|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 08.00 – 09.00 | Frühstück                                                                                                                                                                                                                   |
| 09.00 – 12.00 | Vertiefungsangebote in Kleingruppen: Beschäftigung mit einem Thema eigener Wahl: z.B. „Kinder über den Holocaust“ oder andere Opfer- und Täterbiografien (Benutzung der Bibliothek) oder „Schreibwerkstatt“ / Zeichnen etc. |
| 12.00 – 13.00 | Mittagessen                                                                                                                                                                                                                 |
| 13.00 – 15.00 | Präsentation der Ergebnisse Auswertungsgespräch und Reflexion in Kleingruppen                                                                                                                                               |
| 15.00 – 16.30 | Besuch der Ausstellung in Harmęże: „Bilder im Kopf“ von Mariana Kołodziej (16:00 – 17:30)                                                                                                                                   |
| 16.30 – 18.00 | Zeit zur freien Verfügung                                                                                                                                                                                                   |
| 18.00         | Abendessen                                                                                                                                                                                                                  |

### Donnerstag, den 17.09.2026

|               |                                                                                                                           |
|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 07.00 – 08.00 | Frühstück und Zimmer räumen                                                                                               |
| 8.30 – 10.00  | Weiterfahrt nach Krakau                                                                                                   |
| 11.00 – 13.00 | „Überleben in Auschwitz!“ – Gespräch und Begegnung mit einer Zeitzeugin / einem Zeitzeugen/ Ort: Galicia-Jüdisches-Museum |
| 13.00 – 14.00 | Mittagessen individuell                                                                                                   |
| 14.00 – 18.00 | Thematische Einbindung des Ortes: Stadtführung im ehem. jüdischen Viertel Kazimierz inklusive des ehemaligen KZ Plaszow   |
| 18.00 – 19.00 | Zeit zur freien Verfügung                                                                                                 |
| 19.00         | Abendessen im Klezmerhois                                                                                                 |
| 21.00         | Rückfahrt nach Vlotho                                                                                                     |

### Freitag, den 18.09.2026

|           |                   |
|-----------|-------------------|
| Ca. 10.00 | Ankunft in Vlotho |
|-----------|-------------------|

Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho / [www.staette.de](http://www.staette.de)  
Tel.: 05733 / 9129-0 / E-Mail: [Info@staette.de](mailto:Info@staette.de)

Leitung: Alexander Fetting, STÄTTE DER BEGEGNUNG e. V.  
N.N. und weitere Referent\*innen

Mitbringen: Wetterfeste Kleidung und bequeme, stabile Schuhe,  
Ersatzhandtuch (Bettwäsche und ein Handtuch gibt es jeweils in  
den Häusern) – Personalausweis oder gültigen Reisepass nicht  
vergessen!

Kosten: Auf Anfrage.  
Förderung angefragt bei:



Leistungen: Verpflegung ab Frühstück am 16.06.2025 bis Abendessen am  
19.06.2025 (Ausnahme ist das Mittagessen am 19.06. in Krakau:  
Selbstverpflegung), alle Übernachtungen in 1 – 6-Bettzimmern,  
Bus- und Bahnfahrten, alle Eintritte, Führungen und  
Programmpunkte,

Veranstaltungsort: Hote Imperiale  
Stanisławy Leszczyńskiej 16, 32-600 Oświęcim, Polen  
<http://hotelimperiale.pl/>

Barrierefreiheit: Die Stätte der Begegnung e.V. hat das Ziel, die Teilnahme an  
den Angeboten so barrierearm wie möglich zu gestalten. Da die  
Stätte über kein eigenes Tagungshaus verfügt, sondern mit  
verschiedenen Partnerhäusern kooperiert, unterscheiden sich  
die Gegebenheiten vor Ort. Um sicherzustellen, dass Ihre  
Teilnahme gelingt, treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Wir prüfen  
gerne, wie wir Ihren persönlichen Bedürfnissen (z. B. bezüglich  
Mobilität, Begleitung, Assistenz, Wahrnehmung etc.) am  
jeweiligen Veranstaltungsort gerecht werden können.